

## Ergebnisse der Auftaktveranstaltung LEADER am 18.03.2015 in Nordhausen

### Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten in unserer Heimat

#### Themen

- Förderung der Ortskerne - Dorfentwicklung
- Außerschulische Betreuung
- Revitalisierung
- Förderung KMU zum Erhalt von Arbeitsplätzen
- Bürgerbeteiligung
- Mobilität
- Erhalt/Einrichtung Heimatstuben
- Generationsübergreifende Begegnungszentren
- Erhalt traditioneller Bausubstanz
- Erhalt von Kulturdenkmälern/traditioneller Veranstaltungsorte
- Revitalisierung im Ortskern
- Identifikation der Kinder und Jugendlichen mit ihrer Gemeinde
- Freizeitanlagen erhalten und schaffen, incl. Sportstätten
- Barriere – Freiheit bei öffentlichen / Gemeinschaftseinrichtungen
- Fachkräftesicherung / -förderung für Landwirtschaft und Handwerk
- Eigenheim - Bauplätze für junge Leute (als Ausnahme am Ortsrand, wenn im Ortskern keine Plätze mehr vorhanden sind)
- Nahversorgung / speziell mit Dienstleistungen / „mobiler Bankschalter“

#### Herausforderungen

- Jugendarbeit auf anderem Niveau – es muss was los sein
- Organisierte Jugendbetreuung
- Unterstützung von Gewerbeanmeldungen
- Breitbandausbau
- Altersgerechtes Wohnen in kleinen Wohneinheiten (parallel zu Pflegeheimen)
- Zusammenleben aller Generationen
- Förderung touristischer „Leuchttürme“
- **Vorhandenes Potential besser nutzen !!!**

#### Worauf bauen wir auf? – Orte, Einrichtungen, Konzepte und Projekte in der Region

- Multifunktionales Begegnungszentrum in Werther
- Basilika Münchenlohra
- Renovierte Kirchen
- Park Königsthal in Friedrichsthal
- Neue oder renovierte Dorfgemeinschaftshäuser

#### Projektideen

- Einbeziehung der Kraft der Stadt NDH / Mitnutzung + Gestaltung vorhandener Möglichkeiten / Org. Transportdienste für Jung und Alt zum gegenseitigen Kennlernen

- Klosterstube mit Gastronomie (Konzertbegleitung) / Revitalisierung der Remise aus dem 17. Jahrhundert / Pilgerherberge – Kloster Münchenlohra
- Projekte der Bürgerbeteiligung / Bürgerbudget / innovative Wohnformen – Gemeinde Harztor
- Freizeitanlage mit Skateranlage incl. Betreuungsangebote der offenen Jugendarbeit-Gemeinde Harztor
- Sanierung der Sporthalle in Werther als soziales Zentrum für Jung und Alt / Fertigstellung (2.BA) der Begegnungsstätte Werther
- Mehrgenerationenraum auf dem Gelände des Einkaufsmarktes / Rettungsrutsche als 2. Rettungsweg in der KITA / Freiflächengestaltung ehemalige VEG-Scheune / gemeinsame Nutzung Speiseraum der Grundschule als DGH in Wipperdorf
- Instandsetzung ehemaliger Kindergarten + Gelände (jetzt Ortsteilbibliothek) / Verbesserung der Befestigung des Mühlweges (Zufahrt Kaffeemühle Hamma – Ausweichplätze für Fahrzeuge, Gosse) in Hamma
- Vereinsförderung – Sportplätze / FFW / zentrale Mittagsversorgung für Senioren in Görzbach
- Multifunktionales Betreuungszentrum für ältere Bürger (geführt in Kombination Ehrenamt + reguläre Beschäftigung-nicht gewinnorientiert) in Niedergebra
- Förderung von jungen Menschen der Region für heimatbezogene Berufe insbesondere in der Landwirtschaft in Kehmstedt
- Flächendeckende Breitbandförderung in bisher unterversorgten Dörfern / stärkere Förderung des bürgerschaftlichen Engagements für Vereine / Mehrgenerationenhäuser in Nahversorgungszentren
- Erweiterung Kinderbetreuung über KITA's hinaus / Vereinbarung Familie und Beruf / Fachkräftepotential
- Erhaltung Bausubstanz / Schaffung eines Gemeindezentrums am Festplatz / Rekonstruktion des alten Schafstalls für zentrale Feiern im Ort / Begegnungsstätte der Vereine in Wolframshausen
- Dorfschenke im Ortskern – Umgestaltung zu Begegnungszentrum für Jung und Alt – für gesamte Landgemeinde / Abriss Stallgebäude-Neubau einer Küche / Instandsetzung Saal und Gasträume / Toiletteneinbau / Raum der Stille / Wohnungen sanieren / Schaffung von Verkaufsmöglichkeiten in Auleben
- Konsultationsstützpunkt für Berufe in der Landwirtschaft und im Handwerk auf dem Dorf in Kooperation mit dem Bauernverband
- Modernisierung des Kirchenraumes und Herstellung eines Begegnungsraumes für alle Generationen in Verbindung zwischen Kommune und Gemeinde in Niedergebra
- Parkgebäude (Park Königsthal) zurück kaufen und als altersgerechtes Wohnareal umbauen in Friedrichsthal
- Begegnungszentrum für Senioren, Vereine, Dienstleistungen, Winterkirche, Seniorengymnastik – Ausbau eines vorhandenen Gebäudes
- Direktvermarktung der dörflichen Ernteprodukte (Streuobstwiese/Gemüsegarten) als Kinder- und Jugendprojekt in der Kinderküche, Verkauf durch die Kinder auf dem Markt und im Kindercafe (Begegnungsstätte inkl. Kinderwerkstatt-basteln und werkeln mit allen Altersgruppen in Stempeda
- Kleinkind-, Kinder- und Jugendförderung in einer gemeinsam nutzbaren Einrichtung in Stempeda
- Wiederaufbau des Glockenturms der St. Johanniskirche in Ellrich
- Letztes historisches Gebäude im Ort „Alte Schmiede“ zum Museum für Schmiedetechnik und landwirtschaftliche Geräte umbauen in Kooperation mit der ansässigen Agrarproduktion in Etzelsrode
- Mobile Versorgung mit täglichen Produkten und mobile Finanzdienstleistung über Ortsgrenze hinaus
- Neue Wege gehen, um Eigenmittel / Eigenanteil zu generieren, z.B.: Stiftung
- Sanierung Innenraum Leimbacher Kirche als Veranstaltungsort für verschiedene generationsübergreifende Aktivitäten / Erhalt traditioneller Bausubstanz und Kulturgüter – Orgel + modernes Altarbild, Pfarrhaus Leimbach: Sanitär und Catering

## Ergebnisse der Auftaktveranstaltung LEADER am 18.03.2015 in Nordhausen

### Handlungsfeld 2: Naturnaher Tourismus und Regionalvermarktung

#### Themen

- Profilschärfung touristischer Angebote
- Direktvermarktung regionaler Food und Non Food Produkte
- Erlebnis- und Gesundheitstourismus
- Schutz und Pflege der Kulturlandschaft
- Sensibilisierung der Bevölkerung für Landschaftspflege
- Gipskarst
- Weiterentwicklung Rundwanderwege
- Thema Kräuter (Umweltbildung)
- Gewässer (Kulturlandschaft)
- Kulturtourismus (6 Themenfelder, Kulturkonzept: Industrie, Burgen, Ruinen, Wanderziele)
- Biologische Vielfalt (Arche) -> Naturerlebnis
- Aktiv- und Fitness-Angebote
- Vernetzung Radwege (LKR.) + Reitwanderwege
- E-Bike-Projekt Kyffhäuser anbinden an Südharz
- Traditionen aufleben lassen

#### Herausforderungen

- Alleinstellungsmerkmal herausarbeiten (in Verbindung mit Südharz)
- Gemeinsam Dinge sichtbar machen
- Akteure stärker vernetzen (Instrumente, Projekte, vorhandene Strukturen)
- Schwerpunkt suchen und gemeinsam umsetzen
- Zusammenarbeit und Kooperation

#### Worauf bauen wir auf? – Orte, Einrichtungen, Konzepte und Projekte in der Region

- Kulturentwicklungskonzeption
- Naturnaher Tourismus Nordhausen
- Naturparkplan Südharz
- Landestourismus: Themenjahr „Nationale Landschaften“
- Heimatvereine (Handwerk: Köhlerei, Korbflechterei)
- Heilklimatischer Kurort Neustadt
- Karstgebiet (grün): Wanderweg, Qualitätsweg, Sonntagswanderungen
- Höhendörfer/ Hohensteiner Forst
- Sehr schöne Kirchen (Potential für Kulturangebote)
- Angebote Karstwanderweg, Erntedank, regionale Produkte, Karst + Kirchen
- Archehof/ Forstfarm (Park)
- Golfplatz Neustadt (Biotope)
- Berghof, Rüdigsdorfer Schweiz
- Ziegenalm
- Bauernmärkte an Feste andocken
- Flurbereinigungsprozess -> Radweg Stausee Kelbra

## Projektideen

- Bessere Vernetzung von touristisch interessanten Regionen im Landkreis (z.B. Goldene Aue, Harzvorland (Südharz))
- Südharzer Burgentour (evtl. länderübergreifend (analog Karstwanderweg)): Burg Schwarzfeld, Burg Klettenberg, Ellrich, Ilfeld, Hohenstein
- Entwicklung von Leuchttürmen als touristische Zentren (z.B. Goldene Aue)
- Dorf Thürmgens am Radweg erlebbar machen (Goldene Aue)
- Einrichtung einer multifunktionalen touristischen Internetpräsenz für Bewohner, Touristen und Akteuren
- Verknüpfung der Regionen Kyffhäuser und Südharz durch den Aufbau einer Infrastruktur für Pedelec (E-Bike)
- Schaffung eines Rundwanderwegs am Karstwanderweg in Niedersachswerfen
- Rad- Wanderweg um den Stausee Kelbra als kreisübergreifendes Projekt
- Vermarktung regional erzeugter Produkte auf Wochenmarkt in Nordhausen
- Kräuterpark
- Barfußpfad (über mind. 500 m)
- Südharzer Burgenweg von Sefeld bis Tilleda als Wanderweg und Radweg
- Naherholung: Prävention für die eigene Region (Kneipp, Kräuter, Bewegung)
- Kur + Kultur, Mobilitätsangebote aus Kurort zu regionalen Kulturstädten
- Angebote für Familien ausbauen
- Burgruine Neustadt/ Ebersburg aufwerten, Entdeckungstour für Kinder
- Umweltbildung über „infotainment“ durch Hörerlebnis (Audiotracks abrufbar an interessanten Standorten) und qr-codes (Film, Text, Bild etc.)

## Ergebnisse der Auftaktveranstaltung LEADER am 18.03.2015 in Nordhausen

### Handlungsfeld 3: Umwelt/Klimaschutz/Regionale Stoffkreisläufe

#### Themen

- Trassenförderung
- Biogaszuleitungen
- Revitalisierung
- Sensibilisierung zur Energieeinsparung

#### Herausforderungen

- 
- 

#### Worauf bauen wir auf? – Orte, Einrichtungen, Konzepte und Projekte in der Region

- 
- 

#### Projektideen

- Initiierung von Wirtschaftskreisläufen für Gipsbaustoffe/ Recycling
- Bio-Energie-Dorf (Dezentrale, unabhängige Energieversorgung)
- Wärmeversorgung aus Biogasanlagen, z.B. umliegende Dörfer, Industrieanlagen etc.
- Regenerative Wärmeversorgung im ländlichen Raum – Modellregion Goldene Aue
- Rückführung von Altlast-Standorten (biologisches Basis) + Ersatz...? für die abbauenden Gewerbe (Substitution)
- Energie-Route, Verknüpfung besonderer Energie-Erzeugungsanlagen zu einer Route (Energie-Tourismus), Energie-Einspar-Wettbewerb (z.B. Schulen und Gemeinden)
- IBA-Projekt „Pfade in der Energie-Kulturlandschaft“
- Biosphärenreservat Südharz, Bildung und Information
- Feinstaubkonzept Heilklimatischer Kurort Neustadt
- E-Bike-Netz, Einfach zusammen fahren, Energieerzeugenden Fitnessgeräte
- Bürgerbeteiligung bei den regenerativen Energieformen
- Interkommunale Zusammenarbeit bei Energieprojekten (evtl. in Zusammenarbeit mit Genossenschaften)